

KOLLOQUIUMSFRAGEN

IV. STUDIENJAHR

I. SEMESTER

Die Vollprothese

1. Die Folgen und Merkmale der totalen Zahnlosigkeit
2. Die Aufgabe der Vollprothese, die Teile einer Vollprothese
3. Die Basisplatte, die Aufgabe der Basisplatte einer Vollprothese
4. Die Kunstgingiva, die Funktion der Kunstgingiva einer Vollprothese
5. Die Kunstzähne, die Aufgabe der Kunstzähne einer Vollprothese
6. Konventionelle und Komplexfunktionelle Methode der Anfertigung der Vollprothese
7. Prothetische Bedeutung des Vestibulum Oris
8. Anatomische Formen des oberen und unteren zahnlosen Kieferkammes
9. Klinische Anatomie des Oberkiefers
10. Tuber alveolare maxillae, und die Bucca-Tuber Spalte
11. Das retromolare Gebiet, dessen Teile, und das Tuberculum alveolare mandibulae
12. Tuberculum-Masseter Spalte und Recessus mandibulae accessorius
13. Die Buccinatortasche
14. Die linguale Tasche
15. Der Mundboden
16. Unterzungenraum: das sublinguale Gebiet
17. Unterzungenraum: paralinguales Gebiet
18. Alveolarkamm und Vestibulum, Frenulum labii inferioris und Frenulum buccale.
19. Alveolarkamm des Oberkiefers, oberes Vestibulum, und die Schleimhautbändchen
20. Physikalische Faktoren zur Sicherung der Befestigung der Vollprothesen
21. Klinische anatomische Faktoren zur Sicherung der Stabilität der Vollprothesen
22. Akzessorische Befestigungsmaßnahmen der Vollprothesen
23. Die Bedeutung der körperlichen Eigenschaften bei Anfertigung von Totalprothesen.
24. Anamnese, Untersuchung, Prognose, Studienabdruck, und die Befestigung der habituellen Okklusion
25. Die Merkmale der anatomischen Abdrücke, Abdruckmaterialien, und die anatomische Abdrucknahme
26. Die wichtigsten Kriterien der individuellen Löffeln
27. Funktionsabdruck, die Bedeutung des individuellen Löffels
28. Vom Abdruckmaterial abhängiges Anfertigung des unteren Funktionsabdruckes
29. Vom Abdruckmaterial abhängiges Anfertigung des oberen Funktionsabdruckes
30. Prothetische Bedeutung der Folie, die zufolierenden des oberen und unteren Kiefers
31. Vergleichen Sie bitte die Traditionelle- und Basisplatten- Methode der Anfertigung der Unterkieferprothesen
32. Bestimmung der Vertikaldimension der zentrischen Okklusion im zahnlosen Kiefer
33. Bestimmung der Horizontaldimension der zentrischen Okklusion im zahnlosen Kiefer mit Muskelführung. Intra- und extraorale Grafische Methoden.
34. Bestimmung der Horizontaldimension der zentrischen Okklusion im zahnlosen Kiefer mit myodynamischen Kunstgriffen.
35. Bestimmung der zentrischen Okklusion im zahnlosen Kiefer, bei nicht kooperierenden Patienten. Handführung.
36. Theoretische Regeln und Anfertigung der Frontzahnaufstellung einer Vollprothese

37. Theoretische Regeln und Anfertigung der Molarenzahnaufstellung einer Vollprothese
38. Die sagittale Reduktion der Kaufläche. Stoplinie. Die transversale Reduktion und ihre Bedeutung.
39. Theorie und Arbeitphase der Zahnprobe bei der Anfertigung der Vollprothese
40. Die Folgen der falschen Bestimmung der zentrischen Okklusion bei der Zahnprobe
41. Die Gestaltung der orale polierte Oberfläche
42. Die Gestaltung der vestibulären künstlichen Gingiva
43. Theorie und Arbeitphase der Übergabe der oberen und unteren Vollprothese
44. Allgemeine Prinzipien bei der Kontroll, Korrektion und Nachsorge der Vollprothese Die verschiedene Unterfütterungsmethoden und deren klinische Arbeitsphasen bei der Vollprothese
45. Theorie und Arbeitsphasen der Immediatprothese bei der Anfertigung der Vollprothese

KOLLOQUIUMSFRAGEN

IV. STUDIENJAHR

I. SEMESTER

Allgemeine Prothetik

1. Die Aufgaben der Zähne.
2. Die Ursachen des Zahnverlustes und ihre Einfluß auf die Planung der Zahnersätze.
3. Die sofortige und die spätere Folgen des Zahnverlustes.
4. Psychische und soziale Folgen des Zahnverlustes und des Zahnersatztragens.
5. Der Zahnersatz als Rehabilitationsmittel.
6. Der Zahnersatz als Präventionsmittel.
7. Schäden durch Zahnersätze, die Beurteilung des Schadens aufgrund statistischer Daten.
8. Anforderungen an die Zahnersätze.
9. Das Kauorgan und Teile des Kauorganes.
10. Die kau- und die mimische Musculatur.
11. Der Begriff der Kauebene, der Occlusionskurve und des Balkwillschen Winkels.
12. Der Begriff der zentrischen Relation und Occlusion.
13. Der Begriff der Ruheschwebelage und des interocclusalen Spaltes.
14. Der Begriff der Interkuspitationsposition und der retralen Kontaktposition. Zeichnen Sie das Posseltsche Diagram.
15. Die Kaubahnen. (Condylus Saggitalis, Condylus Lateralis, Symphysis Saggitalis, Symphysis Lateralis).
16. Die Theorien für die Gestaltung der künstlichen Kauoberflächen.
17. Die Christensensche Phänomene und deren anatomische Hintergrund.
18. Die Christensensche Phänomene und deren prothetische Bedeutung.
19. Okkludatoren und Mittelwertartikulatoren.
20. Die programmierbare Artikulatoren, und das Ziel der Anwendung des Gesichtsbogens.
21. Zahnlosigkeit, Zahnlücken in der ungarischen Bevölkerung-Epidemiologie, und die Merkmale der Zahnersätze in Ungarn.
22. Statische Modelle der elastischen Formänderungen des Unterkiefers.
23. Infektionskontrolle, die Bedeutung und Anwendung von Schutzmitteln.
24. Infektionskontrolle, Anwendung von Instrumenten in der Praxis.
25. Visuale und digitale farbbestimmungs Methoden
26. Die 3D farbbestimmungs Theorie

KOLLOQUIUMSFRAGEN

IV. STUDIENJAHR

I. SEMESTER

Zahnersätze des teilbezahnten Kiefers

1. Merkmale und Definition der Kronen- und Brückenzahnersätze.
2. Gesichtspunkte der Bewertung der Kronenzahnersätzen.
3. Anwendungsgebiete der Kronenzahnersätzen.
4. Bezeichnen und erklären Sie die Stumpfpräparationsformen für Mantelkronen.
5. Erklären Sie die allgemeinen Regeln der Stumpfpräparation.
6. Erklären Sie die Möglichkeiten und die Bedeutung des Schutzes der präparierten Stümpfe.
7. Abdruckverfahren bei der Anfertigung der festsitzenden Zahnersätzen.
8. Methoden der Pfeilerergänzung.
9. Die verschiedene Typen der verblendeten Metallkronen, und deren Anfertigung.
10. Die verschiedene Typen der Wurzelstifte, und deren Anfertigung.
11. Die metallfreie Restaurationen, Labortechnologie zur Herstellung der Vollkeramik Restaurationen
12. CAD/CAM Labortechnologie
13. Bezeichnen und erklären Sie die Teile einer Brücke und erläutern Sie die Funktion der Brückenteile.
14. Statische Gesichtspunkte bei der Planung des Brückenkörpers. Querschnitt des Brückenkörpers.
15. Statische Gesichtspunkte bei der Planung des Brückenkörpers. Der gebogene Brückenkörper und die Freidendbrücke.
16. Die statische Merkmale der zwei- und mehr Pfeiligen Brücken.
17. Die Gesichtspunkte der Ausgestaltung des Brückenzahnersatzes. Hygienische Standpunkte.
18. Spezielle Brückentypen.
19. Statistische Merkmale der ungarischen Brückenzahnersätze. Pfeilerzahn/Ersatzzahn Verhältnis.
20. Begriff und Teile der Teilprothese.
21. Die Aufgabe der Kunststoffzähne und die Gesichtspunkte bei ihrer Auswahl.
22. Die Aufgabe der Kunstgingiva und die Gesichtspunkte bei ihrer Ausgestaltung.
23. Die okklusale Auflage, als Teil der Basisplatte und ihre fakultative und obligate Aufgaben.
24. Die Verbindungselemente der Teilprothese- fakultative und obligate Aufgaben.
25. Allgemeine Gesichtspunkte bei der Planung der Verbindungselemente der Teilprothese.
26. Die Typen der Verbindungselemente und ihre Vorteile und Nachteile.
27. Sattel und ihre Planung und Aufgabe.
28. Begriff und Möglichkeiten der Abstützung der Teilprothese.
29. Begriff und Möglichkeiten und Verankerung der Teilprothese.
30. Die gegossene Klammern, Aufgaben, Typen und Anwendungsmöglichkeiten der gegossenen Klammern.
31. Die gebogene Drahtklammern.
32. Feinmechanischen Retentionselemente- Geschieben.
33. Feinmechanischen Retentionselemente- Kugelretentionselemente, Druckknopf-Verankerung.

34. Feinmechanischen Retentionselemente- Gelenkgeschieben.
35. Aufgabe, Eigenschaften und Typen der Teleskopsysteme.
36. Parallellometer, und die Frästechnik.
37. Ausnehmbare Brücken.
38. Die Reparaturmöglichkeiten der Teilprothese.
39. Die Reparaturmöglichkeiten der festsitzenden Zahnersätzen.
40. Die Entfernung der festsitzenden Zahnersätzen.

Budapest, 2014. September 8.

Prof. Dr. Hermann Péter
Direktor